

Carlotta Patti's Concerte

unter Leitung von B. Ullman,

Direktor der italienischen Oper in New-York,

Freitag und Dienstag den 11. und 15. November 1864 um $\frac{1}{2}$ 7 Uhr

im

Saale des Gewandhauses.

Herr Ullman hat die Ehre anzugeben, daß das unwiderruflich blos zweimalige Auftreten in Leipzig von

Mlle. Carlotta Patti

an den obigen Tagen stattfinden wird.

In den Concerten vieler Künstlergrößen, namentlich Jenni Lind, Liszt und Paganini beruhte die Anziehungskraft lediglich auf deren persönlichem Talente. Nicht so in den Concerten von Carlotta Patti, welche von Herrn Ullman auf dieselbe vollständige Weise arrangirt sind, wie diejenigen, welche er seit 20 Jahren in Amerika mit Henriette Sontag, Mad. Lagrange, Piccolomini, Trezzolini, Thalberg, Henri Herz und anderen berühmten Künstlern gegeben hat, indem außer

Carlotta Patti,

Alfred Jaell und Henri Vieuxtemps, J. Steffens und A. Herner
an einem und demselben Abend auftreten werden.

Jede Nummer des reichhaltigen Programms wird von einem Künstler ersten Ranges vertreten und wird auf diese Weise ein Ensemble erzielt, wie es bisher dem europäischen Publikum noch nicht vorgeführt worden ist.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1) Große Sonate (Piano und Violin, Kreutzer gewidmet) Beethoven.
Alfred Jaell und Henri Vieuxtemps.

- 2) Arie „Linda di Chamounix“ Donizetti.
Mlle. Carlotta Patti.

- 3) Introduction und Rondo (für Violin) Vieuxtemps.
Henri Vieuxtemps.

Zweite Abtheilung.

- 4) Concerto (für Violoncello) Goltermann.
Jules Steffens.

Accompagnateur Herr Herner.

Concertflügel aus der Grard'schen Fabrik in Paris.

- 5) Schatten-Arie „Dinorah“ Meyerbeer.
Mlle. Carlotta Patti.
- 6) a. Variationen für Piano Händel.
b. Home sweet, Home (Transcription) . . . Jaell.
Alfred Jaell.
- 7) Introduction (für Piano) Schulhof.
Der Karneval von Benedig Paganini.
speziell von Hrn. Julius Benedict in London arrangirt
für Fr. Patti, gesungen von Mlle. Carlotta Patti.
- 8) Airs Bohemiens Vieuxtemps.
Henri Vieuxtemps.

Ms. I 9 Jr. 11